

Presseerklärung vom 06.10.2013

Greenpeace-Vorträge auf der Umweltakademie

Greenpeace Wuppertal auf Veranstaltung der Station Natur & Umwelt

Wuppertal, 06.10.2013 – Am kommenden Samstag, den 12.10.13 findet die Natur- und Umweltakademie für Erwachsene und Kinder der Station Natur & Umwelt statt. Der Beitrag von Greenpeace Wuppertal sind zwei Vorträge: Um 13:00 Uhr der Vortrag „Der tropische Regenwald - die grüne Lunge dieser Erde“ von Rebecca Halbach und um 14:30 Uhr der Vortrag „Stoffströme - Woher kommt unsere Kleidung?“ von Stephanie Walter.

Vortrag „Der tropische Regenwald - die grüne Lunge dieser Erde“

Der tropische Regenwald ist eines der artenreichsten und zugleich bedrohtesten Ökosysteme unserer Erde. Der Vortrag informiert über die Einzigartigkeit und Schönheit dieses Waldtyps und warum es so wichtig ist, ihn zu schützen. Im Zentrum stehen dabei zum einen das Zusammenwirken von klimatischen, chemischen und biologischen Umweltfaktoren und die Frage, warum sich durch sie die heimischen Wälder so sehr von tropischen Wäldern unterscheiden. Zudem wird die Anpassung der Tierwelt in diesem Ökosystem und die Gründe der enorm großen Artenvielfalt erläutert. Darüber hinaus geht es um die Nutzung und Zerstörung der Regenwälder durch den Menschen und wie man ihn trotz der massiven Waldrodungen immer noch retten kann.

Vortrag „Stoffströme - Woher kommt unsere Kleidung?“

Der Vortrag beschäftigt sich mit den Folgen der globalisierten Textilherstellung für Mensch und Umwelt. Während die Wupper bis vor wenigen Jahrzehnten durch Abwässer aus Färbereien und der chemischen Industrie zu einem ökologisch toten Fluss wurde, belastet die heutige Textilindustrie die Umwelt weit weg von unserer Haustür.

Was wir beim Kleiderkauf nicht sehen wollen, veranschaulichen Bilder aus China, anderen Ländern in Fernost und Mexiko: Der weltweit steigende Modekonsum ist mit einer großflächigen Verschmutzung von Gewässern mit giftigen Chemikalien, zunehmendem Ressourcenverbrauch und krank machenden Arbeitsbedingungen verbunden.

Greenpeace betreibt eine weltweite Kampagne gegen die führenden Markenkonzerne mit dem Ziel, dass sie eine Verpflichtungserklärung zum Verzicht auf giftige Substanzen in ihrer Produktion unterzeichnen.

Tipps zum umweltfreundlichen und fairen Kleiderkauf zeigen Alternativen für jeden einzelnen Verbraucher auf.

Programm der Umweltakademie:

Auf der Homepage von Greenpeace Wuppertal:

www.greenpeace.de/wuppertal

oder auf der Homepage der Station Natur & Umwelt:

<http://www.stnu.de/index.php?id=15>

Achtung Redaktionen:

Nähere Informationen erhalten Sie unter presse@wuppertal.greenpeace.de

Spendenkonto

GLS Gemeinschaftsbank eG, KTO: 33 401, BLZ: 430 609 67

Greenpeace ist vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt. Spenden sind steuerabzugsfähig.

GREENPEACE
Wuppertal

Greenpeace Wuppertal T 0202.44 17 80
wuppertal@greenpeace.de, www.greenpeace.de/wuppertal
Döppersberg 20, 42103 Wuppertal
Greenpeace e.V., Große Elbstraße 39, 22767 Hamburg, T 040.3.06 18-0, F 040.3.06 18-100, mail@greenpeace.de, www.greenpeace.de